

Langzeitprophylaxe der Hepatischen Enzephalopathie (HE)

Das HE-Risiko kennt keine Pause – auch nicht zu Hause

Rifaximin- α der moderne Behandlungsstandard

- reduziert effektiv das Auftreten wiederkehrender HE-Episoden^{1,2,3}
- zusätzlich wird das Risiko für weitere Komplikationen signifikant verringert^{3,4,5,*,†}
- was zu einem signifikant verlängerten Gesamtüberleben führt^{3,5,*}



Xifaxan® 550mg
Rifaximin- α

Reduktion wiederkehrender HE-Episoden¹

& Bass et al.: 91 % der Patienten in beiden Behandlungsarmen erhielten als Begleitmedikation Lactulose. / † Kang et al.: Bei HE-Patienten ohne hepatozelluläres Karzinom. / * Kang et al.: Patienten erhielten 1200 mg Rifaximin- α /Tag. / + Salehi et al.: 82 % der Patienten in der Rifaximin- α -Gruppe und 71 % der Patienten in der Kontrollgruppe erhielten Lactulose als Begleitmedikation.

1. XIFAXAN® 550 mg Fachinformation. / 2. Bass NM, et al. N Engl J Med 2010; 362(12): 1071–81. / 3. Kang SH, et al. Aliment Pharmacol Ther 2017; 46: 845–55. / 4. Salehi, S. et al. J Hepatol 2018; 68(Suppl 1):S119–20. Abstract LBP-027 / 5. Demicheli V, et al. Cochrane Database of Syst Rev 2018;(2):CD001260. / 6. Fletcher P. Aust Prescr 2000;23:120-3. / 7. La Mantia L, et al. Cochrane Database Syst Rev 2010;12(5):CD004678. / 8. Hudson M, Schuchmann M. Eur J Gastroenterol Hepatol. 2019; 31(4): 434-50.

XIFAXAN® 550 mg Filmtabletten. Zusammensetzung: Rifaximin 550 mg. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Poly(O-carboxymethyl)stärke, Natriumsalz, Glyceroldistearat (Ph. Eur.), Hochdisperses Siliciumdioxid, Talkum, Mikrokristalline Cellulose, Filmüberzug Opadry OY-S-34907; Hypromellose, Titandioxid (E171), Natriumedetat (Ph. Eur.), Propylenglycol, Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** Xifaxan 550 mg Filmtabletten sind zur Verminderung des Wiederauftretens von Episoden einer manifesten hepatischen Enzephalopathie bei Patienten ≥ 18 Jahren indiziert. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Rifaximin, Rifamycin-Derivate oder einen der sonstigen Bestandteile, intestinale Obstruktion. **Nebenwirkungen:** Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems: Anämie, Thrombozytopenie. **Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts:** Azidose, Übelkeit, Erbrechen, Schmerzen im Oberbauch, Bauchschmerzen, Ösophagusvarizenblutung, Mundtrockenheit, Magenbeschwerden, abdominale Aufblähung, Diarrhö, Obstipation. **Erkrankungen des Immunsystems:** Anaphylaktische Reaktionen, Angioödem, Hypersensitivität. **Infektionen und parasitäre Erkrankungen:** Clostridien-Infektion, Harnwegsinfektion, Candidiasis, Pneumonie, Zellulitis, Infektionen der oberen Atemwege, Rhinitis. **Stoffwechsel und Ernährungsstörungen:** Anorexie, Hyperkalämie, Dehydratation. **Psychiatrische Erkrankungen:** Depression, Verwirrheitszustand, Angstgefühl, Hypersomnie, Insomnie. **Erkrankungen des Nervensystems:** Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Gleichgewichtsstörungen, Amnesie, Konvulsion, Aufmerksamkeitsstörungen, Hypästhesie, Gedächtnisstörungen, Gefäßerkrankungen: Hitzewallungen, Hypertonie, Hypotonie, Präsynkope, Synkope, Erkrankungen der Atemwege, des Brusttraums und des Mediastinums: Dyspnoe, Pleuraerguss, chronisch-obstruktive Lungenerkrankung. **Leber- und Gallenerkrankungen:** Leberfunktionsstests verändert. **Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes:** Ausschläge, Pruritus, Dermatitis, Ekzem. **Skelettmuskulatur, Bindegewebs- und Knochenkrankungen:** Muskelspasmen, Arthralgie, Myalgie, Rückenschmerz. **Erkrankungen der Nieren und Harnwege:** Dysurie, Pollakisurie, Proteinurie. **Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort:** Ödem peripher, Ödem, Pyrexie, Asthenie. **Untersuchungen:** INR-Wert verändert. **Verletzung, Vergiftung und durch Eingriffe bedingte Komplikationen:** Sturz, Kontusionen, Schmerzen während/nach Eingriffen. **Handelsformen:** Blisterpackungen aus PVC-PE/PVDC/Aluminiumfolie in Faltschachteln mit 28 oder 98 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. Stand: 04/2021

Produkt unter Lizenz von Alfasigma S.p.A. XIFAXAN ist eine eingetragene Marke der Alfasigma Unternehmensgruppe, lizenziert an die Norgine-Unternehmensgruppe. NORGINE und das Norgine-Siegel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.

Norgine GmbH, Im Westpark 14, 35435 Wetztenberg, Telefon: 0641 / 98 497 0, Fax: 0641 / 33 055 904, Internet: www.norgine.de, E-mail: info@norgine.de

Wie viele Patienten müssen behandelt werden, um ein Ereignis zu verhindern?

Auskunft hierüber gibt die Number Needed to Treat (NNT):

71

Patienten müssen in einer Grippezeit mit einem inaktivierten Impfstoff behandelt werden, um **1 Grippe** zu verhindern.⁵

14

Patienten müssen ein Jahr mit einem Beta-Blocker behandelt werden, um einen Todesfall durch chronisch systolische Herzinsuffizienz zu vermeiden.⁶

8

Patienten müssen über 1 Jahr mit Glatirameracetat behandelt werden, um **1 Multiple-Sklerose-Schub** zu verhindern.⁷

4

Patienten müssen über 6 Monate mit **XIFAXAN® 550 mg** behandelt werden, um **1 wiederkehrende HE-Episode** zu verhindern.^{2,8}

Mit einer NNT von 4 ist Rifaximin- α eine sehr wirkungsvolle Standardtherapie im Vergleich zu den o. g. gängigen prophylaktischen Therapien.



Xifaxan®550mg
Rifaximin- α

Reduktion wiederkehrender
HE-Episoden¹